

INHALT

Vorwort zur Neuausgabe	XI
Abkürzungen	XXIX
Zur Zitationspraxis	XXXIII

Die christliche Dogmatik im Entwurf

Vorwort des Verfassers	3
Einleitung	
§ 1 Die Aufgabe der Dogmatik	13
1. Dogmatik und christliche Rede	13
2. Dogmatik als Forschung	15
3. Dogmatik als Bemühung	17
§ 2 «Prolegomena zur Dogmatik»	24
1. Fragwürdigkeit und Notwendigkeit einer Einleitung zur Dogmatik	24
2. Einleitung ist selber Dogmatik	29
Anmerkung	32
Die Lehre vom Worte Gottes	
1. Kapitel. Die Wirklichkeit des Wortes Gottes	33
§ 3 Die kirchliche Verkündigung als Ausgangspunkt und Ziel der Dogmatik	33
1. Die kirchliche Verkündigung als Idee der christlichen Rede	33
2. Die kirchliche Verkündigung als Mittel des Wortes Gottes	37
3. Die kirchliche Verkündigung als Stoff und Zweck der Dogmatik	43
§ 4 Die drei Gestalten des Wortes Gottes	58
1. Das Wort Gottes als Predigt	58
2. Das Wort Gottes als Kanon	60
3. Das Wort Gottes als Offenbarung	64
4. Die Einheit und Dreiheit des Wortes Gottes	68

§ 5	Das Wort Gottes und der Mensch als Prediger	69
	1. Veränderung der Betrachtungsweise	69
	2. Das Wagnis der Predigt	71
	3. Die Möglichkeit der Predigt	84
	4. Näherbestimmungen des Wortes Gottes	87
§ 6	Das Wort Gottes und der Mensch als Hörer	90
	1. Die Bedeutung des Hörens	91
	2. Die Möglichkeit des Hörens	101
	3. Weitere Näherbestimmungen des Wortes Gottes	106
§ 7	Das Erkenntwerden des Menschen im Worte Gottes	109
	1. Glaube oder Wort Gottes?	109
	2. Wort Gottes und Glaube	117
	3. Die Wirklichkeit des Wortes Gottes	123
	4. Petitio principii	142
	5. Weitere Näherbestimmungen des Wortes Gottes	148
§ 8	Dogmatik als Besinnung auf das Wort Gottes	150
	1. Besinnung, Wissenschaftlichkeit, Sachlichkeit	150
	2. Der Richtpunkt der Besinnung	156
	3. Das Dogma, die Dogmen und die Dogmatik	159
2. Kapitel.	Die Offenbarung Gottes	165
1. Abschnitt.	Der dreieinige Gott	165
§ 9	Gott in seiner Offenbarung	165
	1. Die Stellung der Trinitätslehre in der Dogmatik	165
	2. Die Wurzel der Trinitätslehre	172
	3. Vestigia trinitatis?	183
§ 10	Gottes Dreieinigkeit	198
	1. Die Dreieinigkeit in der Offenbarung	198
	2. Einheit, Dreiheit, Dreieinheit Gottes	204
	3. Die konkrete Bedeutung der Trinitätslehre	229
§ 11	Gott der Vater	232
	1. Der Vater als Schöpfer	233
	2. Der Vater als Fons Deitatis	239

§ 12 Gott der Sohn	245
1. Der Sohn als Versöhner	245
2. Der eingeborene Sohn	256
§ 13 Gott der heilige Geist	268
1. Der Geist als Erlöser	268
2. Der Geist des Vaters und des Sohnes	280
2. Abschnitt. Die Fleischwerdung des Wortes	289
§ 14 Die objektive Möglichkeit der Offenbarung	289
1. Notwendigkeit der Fleischwerdung	290
2. Sinn der Fleischwerdung	297
3. Wirklichkeit der Fleischwerdung	304
§ 15 Weissagung und Erfüllung	309
1. Geschichte und Urgeschichte	309
2. Das alttestamentliche Zeugnis	321
3. Das neutestamentliche Zeugnis	330
4. Außerbiblische Zeugnisse?	334
5. Christologie und Christus	339
§ 16 Die Geburt des Herrn	341
1. Der Sinn der Christologie	341
2. Assumptio carnis	347
3. Das Wunder der Geburt Christi	365
3. Abschnitt. Die Ausgießung des heiligen Geistes	380
§ 17 Die subjektive Möglichkeit der Offenbarung	380
1. Möglichkeit und Wirklichkeit der Gnade	380
2. Bedingungen der Möglichkeit der Gnade	386
3. Die Taufe als Erkenntnisgrund der Gnade	392
§ 18 Die Gnade und die Religion	396
1. Der Begriff der Religion	397
2. Die große Verwechslung (Schleiermacher)	402
3. Gott und die Religion	413
§ 19 Der Glaube und der Gehorsam	417
1. Gott und der Mensch in der Gnade	417
2. Das Prinzip der doppelten Haltung	424
3. Die doppelte Haltung	428

3. Kapitel. Die heilige Schrift	435
§ 20 Gott im Zeugnis der Propheten und Apostel	435
1. Die Bibel und die Geschichte	435
2. Die Bibel als Wort Gottes	439
3. Die Bibel und die Kirche	451
4. Die Begründung des Schriftprinzips	461
§ 21 Die Autorität der Kirche	473
1. Wirklichkeit und Möglichkeit der Offenbarungsvermittlung	473
2. Das Problem der Überlieferung	475
3. Die Momente der konkreten Autorität	480
4. Ursprung und Grenze der konkreten Autorität	499
§ 22 Die Freiheit des Gewissens	506
1. Autorität und Freiheit	506
2. Das Problem der Aneignung	511
3. Die Momente der konkreten Freiheit	519
4. Ursprung und Grenze der konkreten Freiheit	529
4. Kapitel. Die Verkündigung der Kirche	531
§ 23 Gott in der Predigt	531
1. Gotteswort und Menschenwort in der christlichen Predigt	531
2. Reine Lehre als Aufgabe	539
3. Der Dienst der Dogmatik	541
§ 24 Die dogmatische Norm	549
1. Das Problem des frommen Wortes	549
2. Dogmatik als Frage nach der Formbestimmtheit der Predigt	552
3. Die relativen Momente des dogmatischen Formalprinzips	555
4. Heteronomie und Theonomie	568
§ 25 Das dogmatische Denken	569
1. Formal- und Materialprinzip	569
2. Dogmatik als Frage nach der Gegenstandsbestimmtheit der Predigt	575

3. Die relativen Momente des dogmatischen Material- prinzips	576
4. Autonomie und Theonomie	586

Anhang

I. Über die Westminster-Confession	591
II. § 18, 1. Erstfassung nach dem Vorlesungsmanuskript	594

Register

I. Bibel und außerkanonisches Schrifttum	599
II. Namen	605
III. Begriffe	614
IV. Griechische Termini	630
V. Lateinische Termini	631